

6 Monate leuchtende Kinderaugen

Mein Mobilitätssemester in einer südafrikanischen Creche/Aftercare

Praktikum in der Kula Malaika Foundation September 2018 – Februar 2019



Rahmenbedingungen

Mein Mobilitätssemester 2018/19 habe ich in Südafrika verbracht. Um mich optimal auf den Aufenthalt vorzubereiten, habe ich zwei Semester zuvor einen Afrikaanskurs am Institut belegt. Mir war es wichtig mein Praktikum in einer Region zu verbringen, deren Landessprache ich in den Grundzügen verstehe und anwenden kann. Über eine deutsche Spendenorganisation bin ich auf die Kula Malaika Foundation gestoßen und habe für 6 Monate einen Praktikumsplatz bekommen. Während dem halben Jahr vor Ort, habe ich verschiedene Aufgaben innerhalb des Childcare Youth and Development Centers übernommen.

Mein Aufenthalt

Die Foundation wurde 2005 von dem Ehepaar Monika und Watson (Bertels-) Nyembe gegründet. Seit ihrer Gründung, konnte sich die NPO stets vergrößern und unterhält heute zwei Kindergärten (Creches), eine Nachmittagsbetreuung (Aftercare) und eine Life Skills Farm. Ich habe in Kleinkrantz vormittags in der Creche und nachmittags in der Aftercare gearbeitet. Während meines Aufenthaltes durfte ich ganz unterschiedliche Aufgaben übernehmen: Helfen beim Kochen, Planung der Ferienprogramme, Vorbereitung von Festen, Hausaufgabenhilfe, etc. Natürlich gehörten genauso malen, basteln und spielen mit den Kindergartenkindern zu meinem Arbeitsalltag.

Reflektion

Der Aufenthalt und die Arbeit in Kleinkrantz gaben mir die Möglichkeit erste ethnologische Erfahrungen im Feld zu sammeln. Neben der Arbeit in der Creche/Aftercare habe ich versucht, im Hinblick auf meine Bachelorarbeit, erste Informationen bezüglich eines passenden Themas zu sammeln. Dies gelang mir vor allem mit Hilfe von Tagebucheinträgen und Gesprächen mit Einheimischen. Im Nachhinein gelang es mir sehr gut eine gewisse Objektivität zu behalten und das „Going Native“ zu umgehen. Außerdem haben sich meine Afrikaanskenntnisse als großen Vorteil herausgestellt, denn Dank ihnen, hatte ich einen leichteren Zugang zu den Menschen vor Ort.

Bachelorarbeit

In meiner Bachelorarbeit werde ich das Thema der Low-fee-Schulen in Südafrika näher betrachten. Diese Einrichtungen sind nicht-staatliche-Schulen und versuchen trotz niedrigeren Schulgebühren eine gute schulische Ausbildung den Kindern zu bieten. Die Anthropology of Education wird in meiner Arbeit die grundlegende Theorie sein worauf sich mein eigentliches Thema beziehen wird. Ich möchte untersuchen ob das Erstarben von Low-fee-Schulen in Südafrika in Zusammenhang mit möglichen alternativen Erziehungskonzeptionen steht und inwieweit die politischen Strukturen im Land von Bedeutung für die Schulen sind.